

Presseinformation

Seite 1 / 3

Breit gefächertes Portfolio in der Tech-Branche

Top-Fonds Januar 2022: Fidelity Funds - Global Technology Fund A (LU0099574567)

Stuttgart / Weinstadt, 17.02.2022 - Eigenständig recherchieren, das beste Finanzprodukt finden und dann zu günstigen Konditionen kaufen - so machen es die Kunden des Finanzvermittlers AVL. Sie sind informiert, behalten die Entwicklungen der Branche im Blick und prüfen Angebote auf Herz und Nieren. Zu beobachten, wo sie investieren, kann Trends am Markt aufzeigen.

Im vergangenen Monat erreichte der Fidelity Funds - Global Technology Fund A (LU0099574567) den größten positiven Saldo (Zugang minus Abgang) bei AVL und erzielte damit den Titel Top-Fonds Januar 2022. Während der letzten zwei Jahre war die Technologiebranche ein großer Gewinner am Aktienmarkt und auch weiterhin bietet sie Anlegern Potential. Durch Homeoffice und vermehrten Onlinehandel stieg auch die Nachfrage nach digitalen Lösungen. Hiervon profitierten dementsprechend auch die Technologiefonds.

Der Fidelity Funds - Global Technology Fund A investiert weltweit mindestens 70 Prozent seines Fondsvermögens in Aktien von Unternehmen, die technologische Vorteile oder Verbesserungen in Verbindung mit Produkten, Verfahren oder Diensten bieten oder davon wesentlich profitieren. Des Weiteren investiert der Technologiefonds mindestens 50 Prozent in Aktien von Unternehmen, die als nachhaltig gelten, und berücksichtigt hierbei laufend eine Vielzahl von ökologischen und sozialen Anforderungen, zu denen beispielsweise der Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel, das Wasser- und Abfallmanagement sowie die Menschenrechte gehören.

Wie die meisten Fonds befindet sich auch der Fidelity Funds - Global Technology Fund A aktuell in einer Korrekturphase. Wird die Wertentwicklung von größeren Zeiträumen betrachtet, ist hier jedoch klar ein positiver Verlauf zu erkennen. Über drei Jahre liegt die Wertentwicklung über 104 Prozent und bei 10 Jahren über 604 Prozent (Stand 15.02.2022).

Das Fondsvermögen ist momentan zu 99,56 Prozent in Aktien und zu 0,34 Prozent in anderen Fonds investiert. Die restlichen 0,10 Prozent sind in liquiden Mitteln angelegt. Der Fonds ist dabei zum Großteil mit über 67 Prozent in den USA und mit jeweils über 4 Prozent in Japan, Südkorea und Deutschland angelegt. Die Top-Branchen des Fidelity Funds - Global Technology Fund A sind mit über 86 Prozent IT/Telekommunikation und jeweils über 4 Prozent Industrie und Finanzen. Die drei Top-Holdings sind Microsoft, Apple und Visa.

Der Fidelity Funds - Global Technology Fund A kann mit einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent bei Banken und Sparkassen erworben werden. AVL Finanzvermittlung bietet diesen, sowie über 23.000 weitere Fonds mit 100 Prozent Rabatt auf den Ausgabeaufschlag an. „Kunden von AVL können so ein Investment ohne Ankaufverluste durchführen.“, so Uwe Lange, Gründer und Geschäftsführer von AVL Finanzvermittlung. „Wer also keine Anlageberatung wünscht, ist bei AVL genau richtig und kann sich von Beginn an über eine höhere Rendite freuen.“

Mehr Infos zum Fidelity Funds - Global Technology Fund A

<https://www.avl-investmentfonds.de/fonds/details/LU0099574567>

Wissen, wo Anleger Chancen sehen. Im Januar 2022 verzeichneten die folgenden drei Fonds den größten positiven Saldo bei AVL.

1. Fidelity Funds - Global Technology Fund A

Aktienfonds, der weltweit primär in Unternehmen investiert, die technologische Vorteile oder Verbesserungen in Verbindung mit Produkten, Verfahren oder Diensten bieten oder davon erheblich profitieren.

ISIN LU0099574567

2. Jupiter Merian US Equity Income Fund L

Aktienfonds, der primär in US-amerikanische Unternehmensaktien und ähnliche Anlagen, die in den USA notiert sind oder ihren Sitz haben investiert.

ISIN IE00B2899L63

3. Aberdeen Standard SICAV I - Japanese Equity A

Aktienfonds, der primär in Unternehmen investiert, die in Japan ansässig sind oder dort einen Großteil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben.

ISIN LU0476876759

Über AVL

AVL Finanzvermittlung GmbH, 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 50.000 Kunden als bundesweit führender freier Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei über 23.000 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag.

Zur Sicherheit für die AVL-Kunden gibt es die AVL Maximal-Fonds-Rabattgarantie: "Der AVL Kunde kann beim Fondskauf sicher sein, dass AVL zu 100 Prozent auf alle Abschlussprovisionen verzichtet." Sollte AVL bei einzelnen Fonds nicht die volle Abschlussprovision erhalten, gibt AVL exakt den Anteil als Rabatt weiter, den AVL erhält. Dies kann der Kunde ganz einfach in der AVL-Rabattabfrage online prüfen.

Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Basisrente-Produkten auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf ihre Abschlussprovisionen. Bei Beteiligungen erfolgt eine Rabattierung von bis zu 100 Prozent des Agios sowie zusätzlich von bis zu 8,6 Prozent der Zeichnungssumme. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht.

Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.